

Die einzelnen Teile der vorliegenden Bibliographie wurden von Spezialisten zusammengestellt und versuchen einen möglichst vollständigen Überblick über die naturwissenschaftliche Literatur des Nationalparkgebietes zu geben. Die Ergebnisse dieser Untersuchung liegen bei der Nationalparkverwaltung auch als Datenbankversion auf. Es ist geplant, diese Datensammlung laufend zu ergänzen. Für Ergänzungen sind wir sehr dankbar (siehe Ergänzungsblatt auf der letzten Seite).

Die Bibliographie ist in 5 Teilbereiche gegliedert:

Geowissenschaften	(327 Zitate)
Karst- und Höhlenkunde	(1018 Zitate)
Botanik	(203 Zitate)
Zoologie	(141 Zitate)
Geographie	(169 Zitate)

Innerhalb der einzelnen Fachbereiche wurden die Literaturzitate alphabetisch nach dem Autorennamen geordnet. Anonym erschienene Arbeiten werden unter dem "Autor" Anonym angeführt. Neben den bibliographischen Angaben wurden auch Schlagworte vergeben, die einerseits die Lokalität, andererseits auch den Inhalt der Dokumente beschreiben. Beim Teil Botanik wurde zusätzlich noch eine kurze Zusammenfassung (Abstrakt) der Arbeit hinzugefügt. Um die Auffindung der Originaldokumente zu erleichtern, wurde nach Möglichkeit ein Nachweis in einer Bibliothek angegeben.

Beispielzitat

- Autor(en):** SCHLAGER, Gerald (1984):  
**Titel:** **Waldkundliche Grundlagen für ein Schutzgebiet Salzburger Kalkalpen. Beurteilung des Naturraumpotentials der Wälder in den Salzburger Kalkalpen zwischen Saalach und Salzach**  
**Quelle:** *Wien: VWGÖ, 1984, 138 pp (Dissertationen der Universität für Bodenkultur in Wien. 21.), 23 Tab., 30 Abb., 1 Karte*  
**Schlagworte:** SW· Wald; Forstwirtschaft; Naturschutz; Naturwald; Waldgrenze; Forstwirtschaft; Vegetationskarte; Kalkalpen / Steinernes Meer; Hagengebirge; Hochköniggebiet; Untersberg; Göll-Gruppe; Reiteralm;  
**Bibliothek:** BIBL: UBS-HB: 156.155 I/21  
**Abstrakt:** AB: Die waldkundliche Beurteilung der Salzburger Kalkalpen bildet eine Planungsgrundlage für ein Schutzgebiet im Anschluß an den Nationalpark Berchtesgaden. Die Wald- und Forstgeschichte berichtet von der großen Bedeutung der Kalkalpenwälder für Bergbau und Salinenwesen, aber auch anthropogene Einflüsse wie Almwirtschaft, Jagd und Fremdenverkehr veränderten das Waldbild. Die natürlichen montanen Bergmischwälder wurden großteils durch Fichtenkulturen ersetzt. Etwa 71% des Bestandes sind noch naturnahe bzw. natürliche Wälder; durch gezielte Pflegemaßnahmen sollte in weiteren Gebieten eine naturnahe Bestockung erreicht werden.

Die Quellenangabe wurde folgendermaßen gestaltet:

- Bei Zeitschriften:** Zeitschriftentitel <Erscheinungsort>, Bandangabe(Heftangabe): Seiten  
**Bei Büchern:** Verlagsort: Verlag, Erscheinungsjahr, Seiten (Reihenangabe soweit vorhanden. Band der Reihe)  
**Bei Aufsätzen in Büchern:** Herausgeber: Buchtitel.- Verlagsort: Verlag, Erscheinungsjahr, Seiten (Reihenangabe soweit vorhanden. Band der Reihe)

## Liste der Bibliotheksabkürzungen:

BER	Staatsbibliothek zu Berlin, Preußischer Kulturbesitz
HNAT	Haus der Natur, Salzburg
MCA	Museum Carolino-Augusteum, Salzburg
GEOL	Bibliothek der Geologischen Bundesanstalt, Wien
NHM-H	Naturhistorisches Museum in Wien - Abt. Karst- und Höhlenkunde
ÖAV-S	Österreichischer Alpenverein, Salzburg
ÖAV-Innsbruck	Österreichischer Alpenverein, Innsbruck
ÖNB	Österreichische Nationalbibliothek in Wien
SBM	Bayerische Staatsbibliothek München
SIR	Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen
TUB-München	Technische Universitätsbibliothek München
UBBW-HB	Universitätsbibliothek der Universität für Bodenkultur
UBBW-345	Universität für Bodenkultur - Institut für Landschaftsgestaltung und Gartenbau
UBG-HB	Universitätsbibliothek Graz - Hauptbibliothek
UBI	Universitätsbibliothek Innsbruck - Hauptbibliothek
UBI-BFB	Fakultätsbibliothek f. Bauingenieurwesen u. Architektur an der Universität Innsbruck
UBI-EFB	Universitätsbibliothek Innsbruck - Fachbibliothek für Erdwissenschaften
UBI-FBN	Universitätsbibliothek Innsbruck - Fachbibliothek für Naturwissenschaften
UBI-109	Forschungsinstitut für Hochgebirgsforschung der Universität Innsbruck
UBS-HB	Universitätsbibliothek Salzburg - Hauptbibliothek
UBS-NW	Universitätsbibliothek Salzburg - Fakultätsbibliothek für Naturwissenschaften
UBS-RW	Universitätsbibliothek Salzburg - Fakultätsbibliothek für Rechtswissenschaften
UBS-SE	Universitätsbibliothek Salzburg - Sport- und Erziehungswissenschaften
UBS-TB2	Universitätsbibliothek Salzburg - Theologische Bibliothek 2
UBS-USI	Universitätsbibliothek Salzburg - Universitäts-Sportinstitut
UBW-002	Universitätsbibliothek Wien - Hauptbibliothek
UBW-019	Institut für allgemeine Biologie der Universität Wien
UBW-075	Fachbibliothek für Geographie an der Universität Wien
ZSBS	Zoologische Sammlung des Bayerischen Staates in München

Die bibliographischen Angaben wurden großteils am Original überprüft, damit nach Möglichkeit keine Zitierfehler verschleppt werden.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nationalpark Hohe Tauern - Wissenschaftliche Mitteilungen Nationalpark Hohe Tauern](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [1\\_SB](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Hinweise für den Benutzer 9-10](#)